



Kooperationsvereinbarung

Das Landesamt für Umwelt Brandenburg, vertreten durch die

Naturparkverwaltung Hoher Fläming
Brennereiweg 45
14823 Rabenstein/Fläming OT Raben

und dem Gartenbewirtschafter / der Gartenbewirtschafterin

schließen die folgende Kooperationsvereinbarung zur Übernahme von heimischen Stauden, Sträuchern und Blumenzwiebeln.

1. Ziel der Kooperationsvereinbarung

Gärten werden immer häufiger ordentlich und aufgeräumt gestaltet. Durch die Veränderungen der ländlichen Gärten – exotische Pflanzen, sterile Gärten oder Schottergärten – finden Insekten, Vögel, Kleinsäuger und andere Kleintiere immer weniger Nahrungs- und Lebensräume. Gärten bietet ein sehr großes Potenzial, dem Insektensterben entgegenzuwirken. Die Naturparkverwaltung Hoher Fläming stellt Gartenbewirtschafter*innen kostenfrei heimische Stauden, Sträucher und Blumenzwiebeln zur Verfügung, um die Gärten naturnaher zu gestalten.

2. Bereitstellung von heimischen Pflanzen

Dem Gartenbewirtschafter / der Gartenbewirtschafterin werden im Rahmen des Gartenprojektes im Naturpark Hoher Fläming heimische Pflanzen in folgendem Umfang zur Verfügung gestellt:

3. Ort der Pflanzung

Die Pflanzen werden unter dieser Adresse eingepflanzt:



4. Verpflichtungen der Gartenbewirtschafter

Die Gartenbewirtschafter*innen verpflichten sich, die Pflanzen eigenverantwortlich abzuholen, fachgerecht einzupflanzen und zu pflegen. Hinweise für eine fachgerechte Einpflanzung der Stauden, Sträucher und Blumenzwiebeln sind in dem beigefügten Informationsschreiben zu finden. Die zur Verfügung gestellten Pflanzen werden ausschließlich in das oben angegebene Gartengrundstück gepflanzt. Ein Verpflanzen in die freie Landschaft ist untersagt. Gartenbewirtschafter*innen haben zudem die Möglichkeit ein kostenfreies Seminar zum Thema „Naturnahe Gärten“ zu besuchen. Die Seminare finden am 7. Oktober von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr und am 15. Oktober 2022 von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr im Naturparkzentrum in Raben statt.

Abholort für die Pflanzen ist die Naturparkverwaltung Hoher Fläming im Brennereiweg 45, 14823 Raben.

Die Bewirtschafter erklären sich freiwillig bereit, Feedbacks zum Pflanzenerfolg z. B. in Form von Fotos zu geben.

Das Weiterverkaufen und Verschenken der Pflanzen ist untersagt.

Eine Garantie für die Übergabe der gewählten Pflanzenarten ist nicht gegeben.

Raben, _____ 2022

_____, _____ 2022

Steffen Bohl
Leiter der Naturparkverwaltung Hoher Fläming

Gartenbewirtschafter*in